

Zinsmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

Geldmarkt (SOFR, EURIBOR, SARON, TONA in %)

	Trend*	1 Mt.	3 Mte.	6 Mte.	12 Mte.
USD	➔	3,66	3,69	3,88	4,17
EUR	↗	1,89	2,13	2,50	2,86
CHF	➔	-0,06	-0,05	-0,05	0,01
JPY	➔	0,73	0,85	0,93	1,08

Kapitalmarkt (Swapsätze in % gegen OIS)

	Trend*	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
USD	➔	3,66	3,70	3,80	3,92	4,11
EUR	↗	2,99	3,00	3,05	3,16	3,29
CHF	➔	0,30	0,39	0,48	0,61	0,79
JPY	↗	1,56	1,76	1,95	2,17	2,54

Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. * Die Trendpfeile vergleichen jeweils die durchschnittliche Entwicklung aller Laufzeiten vom 23.03.2026 mit den Durchschnitten vom 30.03.2026.

Trendpfeile

- ↗ Anstieg um mehr als +10 BP
- ↗ Anstieg um mehr als +5 BP
- ➔ Änderung weniger als +/-5 BP
- ↘ Rückgang mehr als -5 BP
- ↘ Rückgang mehr als -10 BP

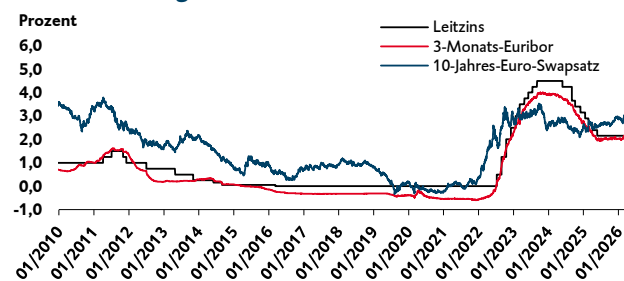


Notenbanken

Christine Lagarde, die Präsidentin der Europäischen Zentralbank, signalisierte kürzlich auf einer Konferenz in Frankfurt, dass man bereit sei, auf einen signifikanten Anstieg der Inflation mit Zinserhöhungen zu reagieren. Nur falls der Anstieg geringfügig und von kurzer Dauer ist, würde die Notenbank auf eine Reaktion verzichten. Eine Zinserhöhung im Rahmen der kommenden Entscheidung gilt weiterhin als wahrscheinlich, diese wird aktuell an den Terminmärkten mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 75 % eingepreist.

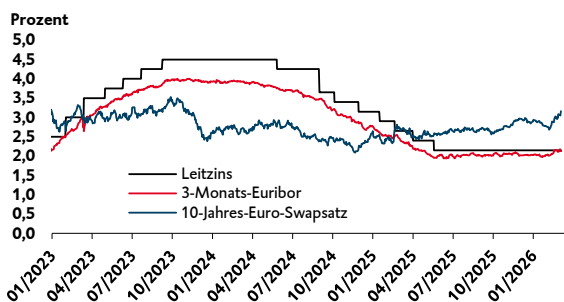
Für die USA wurden mittlerweile Zinssenkungen für das laufende Jahr weitestgehend ausgepreist. Laut dem CME Fed Watch Tool liegt die Wahrscheinlichkeit bei 74 %, dass der Leitzins bis Dezember 2026 unverändert bei 3,50 % bis 3,75 % bleibt. Im Jänner lag diese Wahrscheinlichkeit lediglich bei rund 5 %. Hauptgrund für diesen Stimmungsumschwung ist der deutliche Anstieg der Ölpreise. Der Ölpreis hatte zuletzt nach Deeskalationssignalen von US-Präsident Trump nachgegeben,

Zinsentwicklung Euroraum seit 2010



Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Zinsentwicklung Euroraum seit 2023



Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

liegt aber seit Beginn des Krieges immer noch 40 % im Plus. Die Fed muss nun beurteilen, ob die Risiken für die Inflation schwerer wiegen als die Risiken für den Arbeitsmarkt.

Marktbewegungen

Die langfristigen Zinsen entwickelten sich in der vergangenen Woche uneinheitlich. Der 10-Jahre-Euro-Swapsatz ist im Wochenverlauf und rund 10 BP gestiegen, während sich das US-Pendant seitwärts entwickelte.

Zinserwartungen an EZB und Fed

In der Eurozone werden für 2026 nach aktuellem Stand zwei bis drei Zinsanhebungen erwartet. In den USA wurden die Zinssenkungserwartungen so weit reduziert, dass inzwischen keine Zinsänderung mehr für dieses Jahr erwartet wird.

Notenbanken

	Notenbank	Leitzins in %	Nächste Sitzung
Eurozone	EZB	2,15	30.04.2026
USA	Fed	3,75	29.04.2026
Schweiz	SNB	0,00	18.06.2026
Japan	BoJ	0,75	12.05.2026

Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Eurozone: Refinanzierungssatz. USA: Leitzins obere Grenze.

Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Wertentwicklungen. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Entwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus zu bestimmen sind.

Devisenmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

	Kurse*		Änderung			Bankenterminkurse, Stand: 30.03.2026, 12:21 Uhr					
	Aktuell	Vorwoche	1 Monat	1 Jahr	5 Jahre	USD	Kaufen	Verkaufen	CHF	Kaufen	Verkaufen
EUR/USD	1,1494	1,1612	-2,70 %	+6,16 %	-2,28 %	Kassa	1,1494	1,1495	Kassa	0,9190	0,9195
EUR/CHF	0,9190	0,9131	+1,11 %	-3,62 %	-16,84 %	1 Mt.	1,1512	1,1515	1 Mt.	0,9170	0,9174
EUR/JPY	183,39	183,97	-0,54 %	+13,04 %	+41,94 %	3 Mte.	1,1542	1,1544	3 Mte.	0,9136	0,9140
EUR/CNH	7,9477	7,9934	-1,95 %	+0,95 %	+2,75 %	6 Mte.	1,1581	1,1584	6 Mte.	0,9076	0,9082
EUR/GBP	0,8681	0,8643	-0,92 %	+3,78 %	+1,63 %	12 Mte.	1,1644	1,1652	12 Mte.	0,8959	0,8966
EUR/NOK	11,246	11,3032	+0,23 %	-0,75 %	+11,98 %	18 Mte.	1,1699	1,1708	18 Mte.	0,8846	0,8854
USD/CHF	0,7999	0,7862	+4,06 %	-9,13 %	-14,81 %	24 Mte.	1,1752	1,1764	24 Mte.	0,8738	0,8747

Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

* Alle Kurse jeweils zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage.



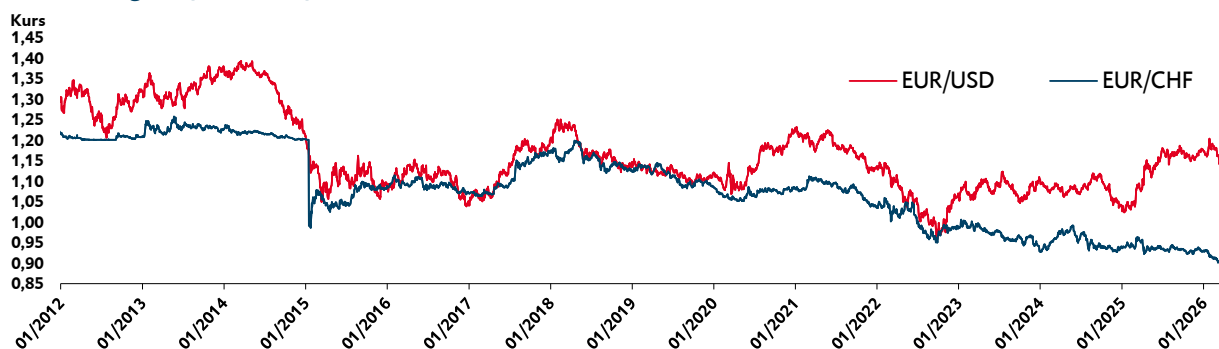
EUR/USD

Der EUR/USD-Währungskurs ist weiterhin in hohem Ausmaß von den Entwicklungen im Nahen Osten abhängig. Der US-Dollar profitierte in der vergangenen Woche als sicherer Hafen von der nach wie vor hohen Unsicherheit. Es wird erwartet, dass der Krieg andauert, nachdem der Iran einen von den Vereinigten Staaten vorgeschlagenen 15-Punkte-Plan zu Beendigung des Konflikts abgelehnt hatte. Iranische Vertreter erklärten, dass jede Vereinbarung zu ihren eigenen Bedingungen erfolgen müsse, einschließlich Sicherheitsgarantien und Anerkennung der Autorität über die Straße von Hormus. Gegen Ende der Woche hat sich der Greenback leicht abgeschwächt, nachdem US-Präsident Trump die Frist zur Wiedereröffnung der Straße von Hormus verlängert hatte. Dies trägt dazu, die Befürchtungen vor weiteren Eskalationen zu mildern.

EUR/CHF

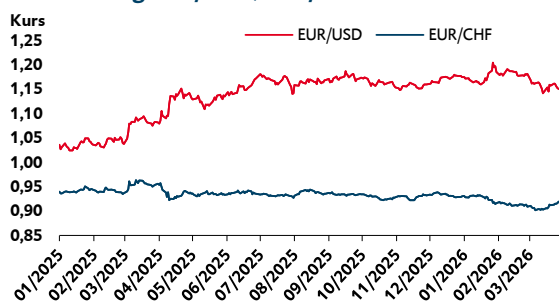
Der Schweizer Franken hat sich in der vergangenen Woche gegenüber anderen Hauptwährungen leicht abgeschwächt. Dies könnte auch auf die Warnungen der Schweizerischen Nationalbank bezüglich Interventionen zurückzuführen sein. So sagte der Notenbankpräsident Martin Schlegel am Dienstag, dass

Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2012



Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2025



Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

die Notenbank ihre Bereitschaft erhöht habe, an den Devisenmärkten zu intervenieren, um den Aufwertungsdruck auf den CHF zu dämpfen.

Quelle: Refinitiv; Stand: 30.03.2026. Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Wertentwicklungen. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Entwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus zu bestimmen sind.